



bn - notizen für oberbayern



„Endspiele“ klären die Lage

Die Titel in allen drei Bezirksoberligen Herren/Damen sind nach Spitzenspielen vergeben

Alle drei Bezirksoberligen der Herren und Damen waren heuer geprägt von Zweikämpfen an der Spitze; und alle drei sind nach den direkten Duellen kurz vor Saisonende vorentschieden. In der Bezirksoberliga Damen Ost hatte der TSV Wolnzach das Rückspiel und den direkten Vergleich gegen Vorrundenmeister TV Passau gewonnen, hat sich seither keine Blöße mehr gegeben und steht mittlerweile als Meister fest. In der Gruppe West hat Bayern München 3 auch das Rückspiel der beiden dominierenden Teams gegen Tus Fürstenfeldbruck gewon-



In großer Höhe spielte sich der Schlager Hellenen gegen München-Ost meist ab.

nen und ist somit ungefährdet auf Titelkurs. Weil die Münchnerinnen aber nicht aufsteigen können, haben die Bruckerinnen ebenso ungefährdet die Rückkehr in die Bayernliga geschafft, da ihnen, ungeschlagen außer in den beiden Spitzenspielen, Platz zwei nicht mehr zu nehmen ist.

In der Bezirksoberliga Herren schließlich hatte sich aus einem zunächst unglaublich breiten Spitzensfeld, das nahezu die Hälfte der Liga umfasste, ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Hellenen München und dem TSV München-Ost 2 entwickelt. Bei der Generalprobe für das direkte Duell aber patzten die Ostler und unterlagen überraschend bei 1860 Rosenheim. Damit war das Tableau für die Hellenen bereitet, was diese mit einem klaren 81:68 auch nutzten. Das Multi-Kulti-Team aus mehreren Nationen von Coach Dimitrios Linardou bleibt damit im Jahr 2013 noch ungeschlagen und hat sich nach den aktuellen Ergebnissen auch bereits den Meistertitel gesichert, den dritten in Folge seit der Kreisliga.

Im Spitzenspiel lagen die Hellenen nach dem ersten

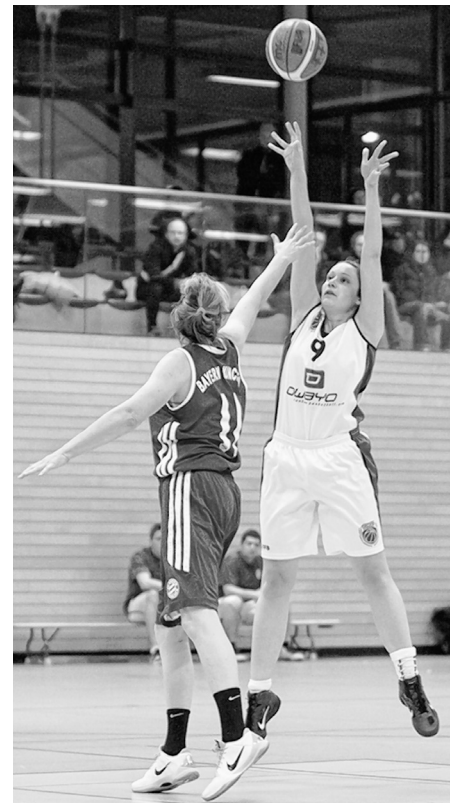
Vierteil knapp mit 17:18 im Hintertreffen. Ein 22:16 im zweiten Durchgang sorgte für eine Führung und klare Dominanz im dritten Viertel, das mit 20:7 an die Gastgeber ging, stellte die Weichen auf Sieg. Obwohl München-Ost im letzten Viertel noch mal zurückkam, den Durchgang mit 27:22 für sich entschied und zweitweise bis auf vier Zähler herankam, konnten sich die Hellenen vor allem durch ihre Sicherheit an der Freiwurflinie behaupten.

Herausragend war wieder einmal die Vorstellung von Center Miljan Grujic, dem Top-Scorer der Liga, der mit 21 Punkten auch Top-Scorer des Spiels war. In der Schlussphase bewies Hellenen-„Urgestein“ Alen Kozica Nervenstärke an der Linie (gesamt 7/10 FW). Das Hinspiel der beiden führenden Teams hatte München-Ost in Verlängerung gewonnen.

Für die Münchner sind nach der Schlappe in Rosenheim offenbar alle Dämme gebrochen. Nach der Niederlage im Spitzenspiel folgte mit einem 59:101 in Dingolfing die dritte Niederlage in Folge. Damit ist nun plötzlich Platz zwei wieder offen, der lange vorvergeben schien. Im Verfolgerfeld hat sich der TSV Wolnzach mittlerweile in die beste Startposition geschoben.

Unter den vielen Positionsspielen im engen Führungsfeld der Liga hatte dabei das 71:50 (30:25) der Wolnzacher gegen den TSV Grünwald wegweisende Bedeutung. Grünwald war stark ersatzgeschwächt in die Hallertau gefahren, war aber zunächst mit 11:9 und dann wieder 20:15 am Drücker. Mit einem 8:0-Lauf zur Halbzeitpause aber drehte Wolnzach das Match auf 30:25. Zwischenzeitlich zogen die Gastgeber auf 56:40 davon, nur eine katastrophale Freiwurflistung mit 41 % Trefferquote verhinderte einen höheren Sieg.

Der TV Dingolfing, bis dato ebenfalls gut im Verfolgerrennen, musste seine Ambitionen ebenfalls



...und noch'n Versuch...: Laura Joppin wirft gegen Sandy Tietze.

nach einem Patzer gegen 1860 Rosenheim begraben. Nach einer katastrophalen Vorstellung unterlagen die Niederbayern 69:77

und mussten das Rennen um Platz zwei damit abschreiben. Auch um diesen Platz kommt es nun zwischen München-Ost und Wolnzach zu einem mutmaßlichen „Endspiel“.

Beim „Finale“ der Damen zwischen Bayern München und Fürstenfeldbruck scheiterten die Gastgeberinnen an einer desaströsen Wurfchwäche. Aus Distanz und Halbdistanz schien der Korb vermagelt, so dass sich die Bayern auf ihre Dominanz an den Brettern verlassen konnten. Kontinuierlich wuchs so der Vorsprung der Münchnerinnen auf schließlich 72:47 an, weil Bruck in keiner Phase des Spiels in einen erfolgreichen Lauf geraten wäre.



Chris Hecker am Ball bei Wolnzachs Erfolg über Grünwald



Turnierserie sucht die Champions im „3on3“

Neue Breitensportaktion für Herren, Damen, U16 und Rollis

Erstmals ermittelt der Bezirk Champions im „3on3“. In jeder Region des Bezirks werden dazu über den Sommer Turniere stattfinden, in denen man sich für das Finalturnier qualifizieren kann. Eine Mannschaft kann dabei an mehreren oder gar allen Turnieren teilnehmen. Die Spielklassen sind für die Premiere 2013 auf U16, Damen und Herren beschränkt. Je nach Zuspruch und Verlauf der Turniere ist eine Erweiterung für kommende Jahre denkbar.

Organisiert wird die „3on3“-Meisterschaft vom neuen kommissarischen Breitensportreferenten Florian Breitkreutz. „Ein einzelnes Turnier für ganz Ober- und Niederbayern zu veranstalten, war zu wenig“, begründet er die Idee der Turnierserie, „wenn man etwas auf die Beine stellt, sollte es einer breiteren Gruppe zugänglich gemacht werden“. Die Meldungen sind nicht vereinsgebunden und haben daher auch keinerlei Berührung zu „regulären“ Meldungen im Spielbetrieb. Mit der Möglichkeit, bei mehreren Turnieren zu starten, können die Qualifikationschancen für das Finale steigen, „aber im Vordergrund steht der Spaß an den Spielen“, betont Breitkreutz, „und den darf man gerne mehrmals haben“.

Folgende Qualifikationsturniere sind bereits angesetzt:

08.06. in München: Herren und Rollis

09.06. in Vierkirchen: U16, Damen und Herren

15.06. in Weilheim: U16, Damen und Herren

16.06. in Poing: U16, Damen und Herren

22.06. in Rosenheim: U16, Damen und Herren

30.06. in Pfaffenhofen: U16, Damen und Herren

06.07. in Pfarrkirchen: U16, Damen und Herren

Finale: 27.07.13 in Miesbach.

Mehr Details und Anmeldeformulare gibt es in den nächsten „bn-notizen für oberbayern“, dazu werden sie noch an alle Vereine versandt.



Bezirksoberliga Herren

1. Hellenen Mü.	20 /18/2	36	1779 :1395
2. München Ost 2	21 /16/5	32	1634 :1322
3. Wolnzach	20 /15/5	30	1527 :1352
4. Grünwald	21 /15/6	30	1653 :1415
5. Dingolfing	20 /13/7	26	1544 :1405
6. Wasserburg	21 /12/9	24	1736 :1531
7. 1860 Rosenheim	21 /10/11	20	1444 :1415
8. Bayern Mü. 3	20 /8 /12	16	1389 :1558
9. DJK SB Mü. 2	20 /7 /13	14	1293 :1517
10. Germering	20 /6 /14	12	1401 :1562
11. Penzberg §	20 /2 /18	3	1150 :1502
12. Grafing §§	20 /0 /20	-2	1063 :1639

Bezirksliga Herren Ost

1. Bogen	14 /13/1	26	1025 :785
2. Vilsbiburg 2	15 /10/5	20	1240 :1101



...am 28. April in Pfaffenhofen

Ein nächster Spieltreff für Kinder der U8 (Jahrgang 2005 und jünger) steigt am Sonntag, 28.04., in Pfaffenhofen. Beginn in der Sporthalle Niederscheyern (PAF-SCH) ist um 10:30 Uhr, der Spieltreff dauert ca. 2,5 Stunden. Es gibt viele Spiele und Wettbewerbe mit dem Ball. Mitmachen können Anfänger und Basketball-Experten, eigene Bälle dürfen mitgebracht werden. Anmeldung an florian.breitkreutz@gmx.de.

3. Jettenbach	13 /9 /4	18	897 :809
4. TV Traunstein	15 /9 /6	18	1101 :975
5. Tittling	15 /7 /8	14	1108 :1174
6. DJK Traunstein §	14 /6 /8	11	970 :1009
7. Seeon	15 /5 /10	10	1089 :1101
8. Passau 2 §	14 /4 /10	7	845 :1042
9. Burghausen §§	15 /2 /13	2	850 :1129

Bezirksliga Herren West

1. Bayern Mü. 4	14 /11/3	22	1069 :956
2. Milbertshofen 2	15 /11/4	22	1040 :920

Eingespielter Kern als Erfolgsgarant

U12 des TSV Jahn Freising ist in der Bezirksoberliga noch ungeschlagen - Finale am letzten Spieltag



Stützen des Freisinger Spiels: Topscorer Vangelis Pathekas...

63:63, gute zwei Minuten noch zu spielen; kein Abschluss gelingt mehr, es kommt nur noch zu Freiwürfen hüben und drüben. Freising erhält vier und trifft davon drei, München geht auch viermal an die Linie - und verwirft alle vier. 66:63, der letzte Dreierversuch für München - geht daneben. Mit dieser dramatischen Schlussphase gewann Jahn Freising das Spitzenspiel der beiden Überflieger in der Bezirksoberliga U12 gegen Jahn München. Beide Teams dominieren die Liga, haben noch kein anderes Spiel abgegeben - und am allerletzten Spieltag kommt es zum Rückspiel in München...

Stärke des ungeschlagenen Tabellenführers Freising ist ein Kern des Teams, der seit der U10, seit drei oder gar vier Jahren schon zusammenspielt. Dazu zählen auch an der Spitze der U12 mit Marie Hesse und Luisa Daum zwei Mädchen. Marie Hesse hatte gerade erst ihr Saisonhighlight, als sie nach einer Verletzung des etatmäßigen Aufbauspielers im Spiel gegen Vorjahresmeister Bayern München als „Einsler“ startete und eine souveräne Leistung bot.

Den größten Wachstums- und Leistungssprung hat heuer Vangelis Pathekas hingelegt. Mit 37,5 Punkten im Schnitt führt er die Liga an und gefühlt auch die Reboundstatistik. „In der U12 ist er von keinem Gegenspieler zu halten“, betont Jugendleiter Werner Link. Er startet auch in der Bezirksoberligatruppe der Freisinger in der U14. Den Kern des Teams von Coach Sebastian Schwepcke und Co-Trainer Dennis Bleck komplettieren Michel Babl als „Kopf“ des Teams auf der Playmaker-Position, die er auch in der U14 schon inne hat, und Benedikt Riemensperger für die Spezialaufgaben in der Verteidigung.



...und Michel Babl, jeweils im Spitzenspiel gegen Jahn München



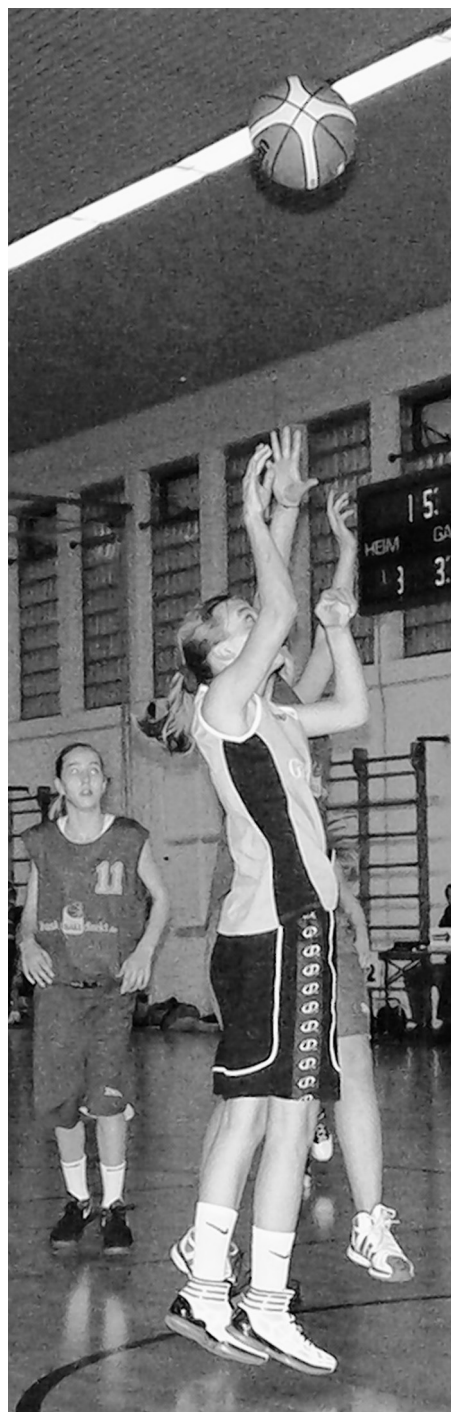
Nur übernächtigt spielt sich's hart

Neuer Mädchenbereich beim TSV München-Ost holt mit Bezirksmeisterschaft U15 ersten Erfolg

Die Bezirksmeisterschaft in der U15 geht heuer an einen ungewohnten Namen. Im Konzert der Vereine mit starker weiblicher Jugendarbeit hat sich mit dem Titelgewinn plötzlich der TSV München-Ost angemeldet, bislang fast ausschließlich im männlichen Jugendbereich engagiert. „Da hat mal einer mit einem Schwung Grundschülerinnen angefangen“, schildert Teamkoordinator Johannes Kern, „und das zarte Pflänzchen hat sich schön weiterentwickelt“. Die „Pioniere“ des Mädchenbasketball bei den Ostlern sind jetzt Jahrgang '97, im Spielbetrieb stehen U17, U15-1, U15-2 und eine U12 aus Mädchen. Die U15 wurde vergangene Saison sogar für die Bayernliga gemeldet, war dazu aber zu dünn besetzt. Nach verletzungsbedingtem Ausfall von zwei Leistungsträgerinnen blieb das Team in der Rück-

runde sieglos. „Dieses Jahr waren wir vorsichtiger“, betont Kern, der Coach des Teams. In der Bezirksoberliga sollte daher schon eine Spitzenposition drin sein - am Ende wurde es die souveräne Meisterschaft mit nur einer Saisonniederlage. Und auch dieser einzige Schönheitsfehler sei im wesentlichen darauf zurückzuführen, „wie schwer es sich übernächtigt spielt“, so der Trainer.

Der kleine 9er-Kader hatte sich vor Weihnachten noch auf sieben Spielerinnen reduziert, die dann aber ohne weitere Schwächungen die Saison zu Ende spielen konnten. Stärke des neuen Meisters ist eine große Ausgeglichenheit und des Trainers Steckenpferd, eine erfolgreiche Transition. Vor allem aber glaubt der Trainer, dass „der Erfolg auf unsere besondere Saisonvorbereitung zurückzuführen ist“... (Bild re.)



Sophie Kegel vom TSV München-Ost im Spitzenspiel gegen SB DJK Rosenheim (69:47)

3. Mammendorf	14 /10/4	20	1033 :903
4. Prittriching	15 /8 /7	16	1029 :1012
5. Gröbenzell 2	15 /7 /8	14	1056 :1077
6. Weilheim 2 §	14 /6 /8	11	948 :975
7. Oberhaching 2	14 /5 /9	10	915 :968
8. Schwabing 3	14 /4 /10	8	865 :1042
9. Dachau 3	15 /3 /12	6	885 :987

Bezirksoberliga U19 wbl

1. Wasserburg	6 /6 /0	12	422 :228
2. MTV München	6 /4 /2	8	302 :335
3. Jahn München §	6 /1 /5	1	284 :341
4. Pfaffenhofen §	6 /1 /5	1	235 :339

Bezirksoberliga Damen Ost

1. Wolnzach	17 /16/1	32	1222 :746
2. Passau	18 /16/2	32	1184 :805
3. SB Rosenheim	17 /10/7	20	1069 :886
4. Freising	16 /8 /8	16	878 :848
5. Neuötting	17 /8 /9	16	795 :849
6. Unterhaching §	16 /8 /8	15	807 :781
7. Bad Aibling 2 §§	17 /7 /10	12	800 :826
8. Tittling §	16 /6 /10	11	687 :835
9. TV Traunstein §	16 /5 /11	9	588 :904
10. Landshut §	18 /0 /18	-1	642 :1192

Bezirksoberliga U18 ml

1. Fürstenfeldbruck	17 /16/1	32	1442 :889
2. Schwabing §	17 /14/3	27	1150 :935
3. Weilheim	18 /12/6	24	1481 :1267
4. Vilsbiburg	17 /10/7	20	1253 :1256
5. Dachau	17 /9 /8	18	1151 :1081
6. Bayern München	18 /9 /9	18	1191 :1185
7. Jahn München	17 /6 /11	12	1162 :1244
8. SB Rosenheim §§	18 /7 /11	12	1054 :1192
9. DJK SB München	18 /4 /14	8	1165 :1362
10. München Ost	17 /0 /17	0	879 :1517

Bezirksoberliga Damen West

1. Bayern Mü. 3	14 /14/0	28	970 :648
2. Fürstenfeldbruck	15 /13/2	26	1026 :677
3. MTV München	15 /10/5	20	882 :744
4. Amazonas Mü.	15 /10/5	20	760 :638
5. Dachau	15 /6 /9	12	799 :829
6. Mammendorf	14 /5 /9	10	774 :878
7. Weilheim	15 /5 /10	10	881 :1074
8. Pfaffenhofen §	14 /3 /11	5	599 :803
9. Hellenen Mü. §	15 /0 /15	-1	609 :1009

Bezirksoberliga U17 wbl

1. Landsberg	12 /12/0	24	1148 :485
2. Jahn München	13 /11/2	22	804 :605
3. Bad Aibling	13 /8 /5	16	895 :787
4. Mammendorf	14 /7 /7	14	906 :835
5. MTV München §	14 /7 /7	13	936 :961
6. Rott	12 /4 /8	8	673 :772
7. Fürstenfeldbruck	13 /3 /10	6	803 :939
8. Bad Tölz	13 /0 /13	0	546 :1327

Bezirksoberliga U20 ml

1. Mun. Intern. School	12 /12/0	24	907 :640
2. München Ost	11 /8 /3	16	691 :565
3. Oberhaching	9 /5 /4	10	627 :550
4. TWasserburg §§	11 /6 /5	10	478 :510
5. Ottobrunn §3	9 /3 /6	3	356 :409
6. Jahn München	10 /1 /9	2	599 :745
7. Freising §	10 /1 /9	1	556 :795

Bezirksoberliga U16 ml

1. Bayern München	17 /15/2	30	1678 :994
2. Bad Aibling	17 /14/3	28	1742 :1218
3. Unterhaching	18 /13/5	26	1423 :1295
4. Gröbenzell	16 /10/6	20	1063 :1133
5. Schwabing	17 /10/7	20	1220 :1268
6. Vilsbiburg	18 /9 /9	18	1393 :1465
7. SB Rosenheim	17 /5 /12	10	1109 :1374
8. Jahn München	18 /5 /13	10	1272 :1498
9. DJK SB München	18 /3 /15	6	1234 :1503
10. Fürstenfeldbr.	18 /3 /15	6	1232 :1618



Die ganze Stadt kämpft um den Titel

Nachwuchsaktion von Jahn Freising allen allen Grundschulen mit über 850 Kindern

Mit der 1. Schul-Stadtmeisterschaft im „3on3“ (full court) endete die diesjährige Basketball-Grundschulaktion des TSV Jahn Freising. Jugendleiter Werner Link hatte alle 38 Klassen der Jahrgangsstufen 3 und 4 aller Grundschulen in Freising besucht und dabei mit ca. 850 Kindern Schnuppertrainings durchgeführt.

An den Schulen wurden Klassenturniere mit den jeweils talentiertesten sechs Buben und sechs Mädchen jeder Klasse organisiert. Bei diesen Turnieren wurden wiederum die jeweils besten sechs für die Schulmeisterschaft nominiert. Dort trafen sich die 144 talentiertesten Mädchen und Buben, um ihre Stadtmeister zu ermitteln.

Unterstützt wurde die Aktion vom Freisinger Kooperationspartner FC Bayern München, der Jugend-



koordinator Marko Woytowicz und Nachwuchsprofi Julius Wolf zum Turnier schickte. Durch diese Akti-

on konnte Jahn Freising bislang schon 20 neue Kinder in der Abteilung gewinnen.

Bezirksoberliga U15 wbl

1. München Ost	12 /11/1	22	965 :528
2. SB Rosenheim	12 /9/3	18	720 :558
3. Jahn München 2§	12 /6/6	11	634 :620
4. Jahn München 3§	10 /5/5	9	567 :556
5. Neuötting	11 /4/7	8	541 :622
6. Freising	11 /3/8	6	538 :741
7. Bad Tölz	12 /2/10	4	624 :964

Bezirksoberliga U14 ml

1. Dachau	18 /14/4	28	1452 :1123
2. Schwabing	18 /13/5	26	1216 :1082
3. Bayern Mü. 2	17 /11/6	22	1478 :1092
4. SB Rosenheim	17 /11/6	22	1121 :1018
5. Freising	18 /10/8	20	1317 :1181
6. Fürstenfeldbruck	16 /9/7	18	1157 :1076
7. Dingolfing	18 /7/11	14	1082 :1208
8. DJK SB München	15 /4/11	8	948 :1064
9. Germering §3	16 /5/11	7	886 :1086
10. München Ost	17 /1/16	2	678 :1405

Bezirksmeisterrunde U13w

1. SB Rosenheim	6 /4/2	8	398 :304
2. Staffelsee	6 /3/3	6	324 :368
3. Freising	6 /3/3	6	307 :367
4. Jahn München 2	4 /2/2	4	271 :192
5. Landsberg	6 /2/4	4	301 :370

Bezirksoberliga U12 ml

1. Freising	15 /15/0	30	1327 :841
2. Jahn München	14 /13/1	26	1155 :713
3. Bayern München	16 /11/5	22	1384 :979
4. DJK München§	15 /9/6	17	1093 :943
5. München Ost	14 /7/7	14	1050 :985
6. SB Rosenheim	14 /4/10	8	994 :1098
7. Vilsbiburg	14 /4/10	8	759 :1130
8. Bayern Mü. 2	15 /3/12	6	860 :1152
9. Dingolfing §	15 /0/15	-1	639 :1420

lehrgänge

Schiedsrichter

LSE3-13	13./14.04.	Tittling
LSE5-13	27./28.04.	Wasserburg
LSE4-13	15./16.06.	Traunstein
LSE6-13	N.N.	Vierkirchen

LSD2-13	N.N.	Germering
LSD3-13	20./21.07.	Utting

Trainer

DA1-13	19.-21.04. u. 26.-28.04.	Rott (belegt!)
DA2-13	07.-09.06. u. 14.-16.06.	Wolnzach
DA3-13	13.-15.09. u. 20.-22.09.	Landsberg

Anmeldung jeweils formlos mit den Angaben Name, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, Postadresse, Mailadresse, Trikotgröße (S, M, L...) an die Geschäftsstelle. Mit der Anmeldung zum LSE oder zum D-Trainer-Lehrgang sind 100,- Lehrgangsgeld auf das Konto des Bezirks Oberbayern zu überweisen (Basketball Bezirk Oberbayern, Kto. 204 402 806, Postbank München, Blz 700 100 80). Die Anmeldung wird erst registriert, wenn die Lehrgangsgeld eingegangen ist!
Weitere Infos zur Ausrichtung und Anmeldung jederzeit auf

www.obb.bbv-online.de

vorstand

Kreistag Nordost am 5. April

Der Kreistag Nordost findet statt am Freitag, 5. April 2013, um 19 Uhr in den Arcobräu-Stuben, Osterhofen, Stadtplatz 25.

Anträge zum Kreistag 2013 sind schriftlich oder per eMail bis spätestens Donnerstag, 28. März 2013, beim Vorsitzenden des Kreises Nordost einzureichen (Jürgen Burger, Stadtgraben 100, 94315 Straubing, burger.sr@web.de).

Relegationstermin Bezirksligen Jugend verschoben

Abweichend von der langfristigen Terminplanung finden die Relegationsspiele zu den Bezirksligen U18, U16 und U14 heuer am 20./21. Juli statt. Im Bezirkshandbuch war (ohne Gewähr) noch der 13./14. Juli als Termin genannt gewesen. An diesem Wochenende findet nun aber die RefClinic Oberbayern statt. Der Termin der Relegation zu den Bezirksoberligen bleibt wie geplant am 6./7. Juli.

Bezirksjugendtag 2013 beginnt um 11 Uhr

Wie bereits in der Einladung anvisiert, wurde der Beginn des Bezirksjugendtags 2013 nun auf 11 Uhr verlegt. Der Jugendtag findet nun am Samstag, 20. April, um 11 Uhr im Hotel „Gäubodenhof“, Theresienplatz 32, 94315 Straubing, statt. Der Bezirkstag beginnt um 14 Uhr.

personalien

Neue Sr:

Gerd Hendrysiak (Jahn München)
Benjamin Hinrichs (TSV Oberhaching)
Fabian Mader (SpVgg Höhenkirchen)
Pierre Welz (DJK Landsberg)
Sebastian Zett (FC Puchheim)

impresum

bn - notizen für oberbayern

werden herausgegeben vom
BBV-Bezirksverband Oberbayern;
Redaktion: Klaus Bachhuber, Postfach 1632, 85266 Pfaffenhofen, Tel. 08441/2777035, eMail: bn@bbv-online.de.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Donnerstag, 11. April.



BASKETBALL CAMPS 2013

43CAMP Pfingsten Dachau

Jhg. 1996-2001
21.05. - 25.05.2013

MINI 43CAMP Vilsbiburg

Jhg. 2002 - jünger
31.07. - 02.08.2013

43CAMP Sommer Vilsbiburg

Jhg. 1996-2001
03.08. - 08.08.2013

TSV DACHAU 1965
SPORTS
BASKETBALL

43
forthree.com



WWW.43CAMP.de



Die 43CAMPs finden statt

- vom 21. bis 25. Mai 2013 in der Jahnhalle, Dachau.
- vom 3. bis 8. August 2013 in der Ballsporthalle, Vilsbiburg.
Der Check-In im Camp ist am Anreisetag von 12.30 bis 14.00 Uhr. Die Abreise erfolgt am letzten Tag ab 13.00 Uhr.

Wer kann mitmachen? Alle Jugendlichen - Jahrgänge 1996 bis einschließlich 2001 (bei den Minis 2002 und jünger) - die Basketball lieben und noch besser werden wollen. Das Camp ist nicht nur für Basketballer des Bezirk Oberbayern offen, sondern alle Basketballer/-innen können teilnehmen. Trainiert wird in kleinen Gruppen, unterteilt nach Alter und Leistungsstand.

Wieviel kostet's? Teilnahmegebühren siehe Anmeldeformular. Rabatt gibt es auch: **wer früh bucht und bis 1. März 2013 überweist muss 15€ weniger zahlen.** Im Angebot sind das komplette Trainings- und Freizeitprogramm enthalten. Die Betreuung erfolgt durch geschulte Trainer und eine Physiotherapeutin. Natürlich gibt es leckere Vollverpflegung. Im Preis enthalten sind zudem ein Wendetrikot vom Ausstatter FOR THREE, jeder erhält ein Campfoto und eine persönliche Einschätzung für seine Leistung im Camp. Weitere kleine, positive Überraschungen sind natürlich nicht ausgeschlossen ;)

Was wird gemacht?

Es wird nach Leistungsstand an verschiedenen Stationen trainiert. Ausserdem finden jeden Tag Teamspiele statt, bei denen die erlernten Fähigkeiten verfeinert werden. Ein weiterer toller Part des 43CAMPs werden die Gast-Coaches sein, welche den Teilnehmer/innen Einblicke in das individuelle Training im Profibereich geben werden. Bei Wettbewerben - z.B. 1gegen1-Turnier, 3er-Contest oder Freiwurf-Wettbewerb - werden wie in jedem Jahr Sieger ermittelt; auch begehrte Titel wie der oder die Camper of the Day, AllStar und MVP werden mit tollen Preisen gekürt. Zur Abwechslung wird auch mal ein Abstecher ins Kino mit drin sein. Den krönenden Abschluss werden das allseits beliebte Spiel Camper vs. Coaches und das AllStarGame der besten Camper/innen darstellen.



Wo erfolgt die Unterbringung?

Geschlafen wird in der Sporthalle; **Luftmatratze und Schlafsack sind selbst mitzubringen.** Für Verpflegung sorgt ein Restaurant direkt vor Ort. Die An-/Abreise ist selbst zu übernehmen.

Wer kümmert sich um die Camper?

Jeder Coach betreut maximal 7 - 8 Camper/innen. Die sportliche Leitung trägt wie immer Jens Grube, OBB-Trainerwart und hauptberuflicher Basketballtrainer.



Johannes Richter
Beko BBL Meister
und Ehren-Gast
im 43Camp



Dieses Jahr veranstalten wir zum vierten Mal ein **Basketball Mini 43CAMP für Jhg. 2002 u. jünger** in Vilsbiburg (Vilstalhalle) von Mittwoch, 31. Juli 15.00 Uhr bis Freitag, 2. August 2013 17.00 Uhr. Die Kids erhalten die gleiche fachkundige Betreuung wie die „Großen“ - bleiben aber 3 Tage unter sich. Der Preis für das Mini 43CAMP beträgt lediglich 99€ inklusive aller Kosten.

offizieller 43CAMP SHOP
am jeweiligen Abreisetag direkt vor Ort;
Günstige Basketballbälle, Trikots, Shorts und
Kapuzensweater zu Camppreisen.
Mehr Infos unter www.forthree.com.

FORTHREE
43